

Gerlach in Kanada

GEHWOL ist die Nummer 1



In Kanada haben GEHWOL-Produkte dieses Jahr ein besonderes Jubiläum: Ihr Hauptimporteur, Continental Cosmetics, arbeitet nun schon seit 30 Jahren erfolgreich mit der Eduard Gerlach GmbH zusammen. Dabei sagen die Kanadier stolz: GEHWOL ist die Nummer 1 der Fußpflegemarken in dem mehr als 35 Millionen Einwohner zählenden Staat.



Dass GEHWOL eine Weltmarke ist, zeigt das Beispiel Kanada: Aktuell feiert sie mit ihrem Hauptimporteur, der Firma Continental Cosmetics, eine bereits 30-jährige Erfolgsgeschichte. Die klassische Fußpflege („Pedicure“) hat in Kanada dabei ihren inhaltlichen Schwerpunkt im ästhetischen und im Wellnessbereich. So erhalten die Kunden die Pflege rund um den Fuß und entspannende Wohlfühlmomente in den zahlreichen Spa-Resorts und Beautysalons des Landes. Diese werden von Continental Cosmetics direkt beliefert ebenso wie ein großes Netzwerk weiterer Händler, die GEHWOL-Produkte wiederum an ihren eigenen Kundenstamm vertreiben.

Von Vancouver bis Halifax

Die Fußpfleger in Kanada sind dabei dank Weiterbildungs- und Fortbildungsprogrammen in der Lage, einen hohen Standard der fußpflegerischen Versorgung anzubieten. Diese umfasst auch die Behandlung von Nagelproblemen wie eingewachsene Fußnägel oder Nagelpilz. Monica Wartenberg, National Foot Care Trainer von Continental Cosmetics für GEHWOL in Kanada, erläutert, dass zu den häufigsten Beschwerden der Kunden die Hautprobleme des Sportlers (die sogenannten „Athletes feet“) Fußgeruch und Fußschweiß zählen. Für

die Behandlung von schwerwiegenden Fußproblemen wird der Kunde an einen Arzt, den „Podiatrists-Doctor“ verwiesen.

Nach Russland ist Kanada der Fläche nach mit 9,9 Millionen Quadratkilometern der zweitgrößte Staat der Erde. Von der West- bis zur Ostküste war die Marke GEHWOL eine der ersten professionellen Fußpflegelinien, die auf dem kanadischen Markt angeboten wurden. Und der General Manager von Continental Cosmetics, Conrad Tokarz, führt weiter aus, dass GEHWOL sich bis heute als die führende Fußpflegemarke in Kanada behaupten konnte. Besonders stolz ist Tokarz auf sein Bestsellerprodukt, die Schrundensalbe „GEHWOL med Salve for cracked skin“. Um die 30-jährige Partnerschaft mit GEHWOL zu feiern, wurde sogar ein Jubiläumsdesign der Salbenverpackung (siehe Abb.) entworfen. Doch welche Bedürfnisse haben die Kanadier eigentlich, wenn sie sich in die Hände eines Fußprofis begeben?

Wellness und Gesundheit

Zum einen, so Wartenberg, wünschten sich die Kunden eine entspannende Wellnessbehandlung in Form einer belebenden Fuß- und Beinmassage. Zum anderen schätzten sie eine auf ihren jeweiligen Haut- und Nagelzustand abgestimmte

Fußpflegeberatung. Im Fokus stünden eine gründliche Reinigung der Fußnägel und der Nagelfalzbereiche sowie die Hornhautbehandlung. Schließlich werde auf die Auswahl der passenden Fußpflegecreme – auch für die Anwendung zu Hause – großer Wert gelegt. Die individuellen Spa-Fußbehandlungen reichten von der Grundpflege („Basic Care Pedicure“) mit anschließender Massage und Lackierung der Nägel bis hin zur ultimativen „Spa-Pedicure“, die noch zusätzlich ein Fuß- und Beinpeeling sowie eine Paraffinbehandlung bietet.

Der neueste Fußpflegetrend richte sich an Sportler und Wanderer. Dieses „Natural Foot Treatment“ umfasse eine noch tiefer gehende Reinigung der Nägel und Falze, das Abtragen und die perfekte Glättung der Hornhaut sowie die Entfernung eventuell vorhandener Hühneraugen. Ebenso erfolge bei Bedarf eine Fußpilzbehandlung, die auch zu Hause durchgeführt und mit einem Behandlungsprotokoll begleitet wird. Hier heißt der neue Wellnessansatz für die Füße beziehungsweise Nägel: „Back to Nature!“ Damit gemeint ist, dass die Nägel nicht mehr lackiert, sondern „nackt“ gezeigt werden. Denn auch in Kanada ist der bestmögliche Erhalt der Fußgesundheit der Bevölkerung das oberste Ziel.